

**Einfache Anfrage Güntzel-St.Gallen:
«Baulicher Zivilschutz**

Auch im Zivilschutz ist vieles im Fluss. So müssen ältere Schutzräume bis auf weiteres nicht möbliert werden. Zudem verfügen eine grössere Anzahl von Gemeinden über mehr als 100 Prozent an Schutzplätzen im Wohnbereich, womit bei neuen Bauvorhaben die Erstellung von Schutzräumen durch Ersatzbeiträge abgeholt werden können.

Da ich die gewünschten Informationen auf dem direkten Weg von der zuständigen Abteilung des DIM leider nicht erhalten habe, unterbreite ich Ihnen aus diesem Weg folgende Fragen:

1. Welches ist der aktuelle Stand in Prozent an Schutzplätzen im Wohnbereich in den einzelnen st.gallischen Gemeinden und im ganzem Kanton St.Gallen?
2. Wie hoch ist der aktuelle Stand der Ersatzbeiträge in den einzelnen st.gallischen Gemeinden und im ganzen Kanton St.Gallen?»

1. Mai 2002

Güntzel-St.Gallen